

# Erstsemesterinfo Pharmazie



## Wintersemester 2022/2023



# Bonus? Punkte!

## Das Bonusprogramm der Techniker

Ganz gleich, wie Sie ins Schwitzen kommen: Wer sich für seine Gesundheit einsetzt, wird belohnt. Dabei motiviert das **TK-Bonusprogramm** nicht nur mit Geld, sondern auch mit gesunden Extras.

Ich berate Sie gern:  
**Mathias Mans**  
Hochschulberater  
Tel. 040 - 46 06 51 01-703  
mathias.mans@tk.de

# Moin!

**Ihr Auserwählten, die ihr hochschulstart.de unterwandert bzw. ihre Hürde übersprungen habt und somit im Kreise der Buntfinger und Lochkittel aufgenommen seid ...**

... wir begrüßen euch im Namen der Fachschaft Pharmazie recht herzlich in Greifswald und an unserem Institut. In den nächsten 4 Jahren werden eure täglichen Begleiter Wirkstoffe, Pflanzenfamilien, Analysen und viele dicke Wälzer sein. Wenn wir ganz ehrlich sind: Das Studium ist kein Zuckerschlecken, aber mit Fleiß, Glück und Spaß an der Materie ist es zu meistern. Außerdem seid ihr ja nicht allein, sondern habt viele freundliche Kommilitone\*innen, Tutor\*innen und Dozent\*innen, die euch immer zur Seite stehen werden, falls ihr Hilfe braucht. Zudem habt ihr einen Wellness-Bereich zum Seele-baumeln-lassen quasi direkt vor der Tür: der Greifswalder Bodden mit seinem wundervollen Strand. 😊

Auch abends gibt es in Greifswald genügend Möglichkeiten abzuschalten und mit Freunden ausgelassen zu feiern (z. B. das Reagenzglassaufen in der Kiste!).

Damit ihr euch schon ein wenig mehr unter eurem zukünftigen Studium und Zuhause vorstellen könnt, haben wir für euch dieses Heft zusammengestellt, das hoffentlich eure ersten 2 Millionen Fragen beantworten wird. Mit den restlichen könnt ihr die Tutor\*innen löchern.

Um einer langen Rede mit wenig Sinn vorzubeugen, soll es jetzt genug sein. Wenn der Schuh drückt, spricht uns einfach an!

Wir wünschen euch einen guten Start,  
Euer Fachschaftsrat

## Inhalt

Seite 4	Begrüßung
Seite 6	Erstsemester-Fahrplan
Seite 7	Wichtige Termine im Semester
Seite 9	Pharmazeutische Organisationen
Seite 12	Wegbegleiter
Seite 17	Ein paar Worte zu ...
Seite 18	Klausurenübersicht
Seite 19	Bücherliste
Seite 26	Leben und Freizeit in Greifswald
Seite 30	Glossar
Seite 32	Wichtige Adressen in Greifswald
Seite 33	Checkliste
Seite 34s	Scheele-Gesellschaft



Impressum: Erstsemesterinfo Pharmazie Wintersemester  
2022/2023  
Herausgeber: Fachschaftsrat Pharmazie  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17  
17489 Greifswald  
Redaktion: Ersti-Wochenorga Team Pharmazie

## Fahrplan für die Erstsemestertage der Pharmazie

Die genauen Termine und Uhrzeiten werden euch noch rechtzeitig mitgeteilt.

### Montag 10.10.2022

Treffen an der Mensa am Berthold-Beitz-Platz zur Ausgabe der Erstibutel des ASTA und anschließendem Pizza essen

### Dienstag 11.10.2022

Vormittags: Institutsführung inkl. Kittelvergabe

Nachmittags: Stadtrallye

### Mittwoch 12.10.2022

10-12 Uhr Einführungsveranstaltung mit Dr. Radau im HS Ost  
anschließend stellt sich der FSR- und der BPhD vor

### Donnerstag 13.10.2022

10 Uhr Gemeinsames Frühstück im Seminarraum des C\_DAT und anschließender Führung durch die Universitätsbibliothek inkl. Buchvorstellung

### **Noch eine Kleinigkeit:**

Es gilt in der Erstsemesterwoche wie auch während des gesamten Studiums, dass man in Greifswald am schnellsten mit dem **Fahrrad** vorankommt.



## Weitere wichtige Termine außerhalb der Erstsemesterwoche im Wintersemester 2022/23

### **REAGENZGLASSAUFFEN:**

Das Reagenzglassaufen ist eine Traditionsveranstaltung der Pharmazeut\*innen, bei der es den ersten Schein für das Staatsexamen gibt. Daher ist es eine absolute Pflichtveranstaltung für alle Erstis!!!!!!!!!!!!!!

Datum: **10.11.2022**

Ort: **Kiste**

Zeit: **19.00 Uhr**

★ **Bücherbörse (Termin wird noch bekannt gegeben!!):**

Die Bücherbörse findet einmal am Anfang jedes Semesters im Seminarraum 222b im ersten Obergeschoss des Instituts für Pharmazie statt. Hier könnt ihr Bücher früherer Semester günstig erwerben.

★ **Veranstaltungen im Sommersemester**



★ **Pharmaball:**

Bei dieser Veranstaltung im Mai werden die Smokings und Ballkleider rausgekramt und sich richtig schick gemacht. Nach einem kurzen Programm, Buffet und Tombola kann man zu Walzer und moderner Musik die Nacht hindurch tanzen.

★ **Maibowle**

Wir begrüßen den Mai mit selbstgemachter Bowle so lange der Vorrat reicht. Stattfinden wird die Veranstaltung im Innenhof der Pharmazie.

★ **Pharmagrillen**

Im Juni findet das alljährliche Pharmagrillen im Innenhof der Pharmazie statt. Es gibt kostenlos Würstchen, Fleisch, Vegetarisches und die Technolog\*innen machen tolles Eis. Die Getränke gibt es für wenig Geld.

★ **Pharmavolleyball:**

Ebenfalls im Juni gibt es ein heißes Gefecht zwischen Biochemiker\*innen und Pharmazeut\*innen am Strand von Eldena. Dabei geht es nicht nur um die Ehre, sondern auch um einen Pokal und eine kühle Erfrischung.

❖ **Veranstaltungen im Wintersemester**

★ **Vollversammlung (auch im Sommersemester):**

Dies ist die Informationsveranstaltung des Fachschaftsrates für alle Studierenden der Pharmazie. Bei Bowle könnt ihr Wissenswertes über Austauschprogramme, Seminare und aktuelle Themen erfahren.



★ **Fachschaftsratswahl:**

Alljährlich werden die Mitglieder des Fachschaftsrates gewählt. Hier seid ihr also gefragt, eure Kreuzchen zu setzen. Fachschaftsrats-Mitglied kann jeder werden, daher dürfen sich alle zur Wahl stellen, die sich gerne im Fachschaftsrat mit einbringen wollen. Aber man darf dem Rat natürlich auch, ohne gewählt zu sein, beitreten und mit anpacken.

★ **Adventsumtrunk:**

Natürlich dürfen auch hier Glühwein und Kekse nicht fehlen, aber im Grunde ist es ein Tag, an dem man sich einfach gemütlich in die Pharmazieecke setzen und gemütlich mit den Kommiliton\*innen und Professor\*innen oder Dozent\*innen plauschen kann.

★ **Nikolausparty:**

Dies ist die eigentliche Baby-Show, das bedeutet: Es gibt den nächsten Schein für euch und das 2. Semester. Diese findet üblicherweise im Mensa-Club im Dezember statt. Meist ist es die letzte Möglichkeit, vor den Prüfungen noch mal richtig ausgelassen zu feiern.

## Pharmazeutische Organisationen – von und für Studierende –

### ❖ **Der Fachschaftratsrat Pharmazie**

Die Fachschaft bildet sich aus allen Pharmaziestudierenden der Universität Greifswald, also bist auch Du Teil davon! Der Fachschaftratsrat vertritt die Interessen aller Studierenden des jeweiligen Instituts gegenüber anderen Gremien und Universitäten bundes- und landesweit, sowie Apotheken, Vereinen und Verbänden. Außerdem werden Veranstaltungen wie Partys, Bälle und sportliche Aktivitäten organisiert.

Einmal am Ende des Jahres findet die Wahl der Fachschaftratsrats-Mitglieder statt. Allerdings kann jede\*r, der Lust hat, sich neben dem Studium für seine Studienfach zu engagieren, dem Fachschaftratsrat beitreten. Eure Hilfe und Euer Engagement sind immer willkommen.

### ❖ **Zusätzlich wird in jedem Semester zu Anfang ein/e Semestersprecher\*in gewählt, der/die die Interessen des Semesters vertritt (Mail-Verteilung wichtiger Informationen, Ansprechpartner\*innen für Dozent\*innen und Professor\*innen). Diese Person ist automatisch im Fachschaftratsrat.**

### ❖ **Dies sind die gewählten Mitglieder des FSR (stand 22.08.2022)**

5. Semester: Susanne Käding (Vorsitzende), Lara Burgs (stellvertretende Vorsitzende), Emily Michen
7. Semester: Arvid Klostermann
8. Semester: Clarissa Unnerstall, Alexander Link, Esther Poloni

### Kontaktmöglichkeiten:

#### **Fachschaftratsratbriefkasten:**

*Der befindet sich im Erdgeschoss der Pharmazie rechts neben dem Sekretariat von Frau Ewert!*



**E-Mail:** fsrpharmazie@uni-greifswald.de

**Facebook:** facebook.com/PharmazieHGW

**Instagram:** @pharmafamily\_greifswald

@pharmadrama\_hgw

**Sprechzeiten:** montags, 17.00-18.00 Uhr, Institut Pharmazie  
Raum 416

## Homepage:

Wenn ihr immer auf dem neusten Stand sein wollt, besucht uns unter:

<https://pharmazie.uni-greifswald.de/studierende/fachschaft-der-pharmazie/fachschaftsrat/>

### Was gibt es da?

Bei uns findet Ihr aktuelle Erstsemesterinformationen, Stundenpläne, Buchempfehlungen, die Studienordnung, die Approbationsordnungen, Informationen zum Staatsexamen, Veranstaltungsinformationen und vieles mehr.

Wir freuen uns über euren Besuch!

## Was ihr bei uns noch bekommt:

### STADA-Starter-Paket

- Kittel (Größe 36, 44, 48, 52, 54)
- Periodensystem
- Spatel
- Schutzbrille



**Schutzbrille** (normal  
oder für Brillenträger)

3 €

### Fachschafts-Pullover Greifswald

Frauen/Männer

25€

(können immer bei der Vollversammlung  
im Wintersemester bestellt werden)



### DC-Platten

4 €

### Starterbox der AK Sachsen

nach Anmeldung (erhaltet ihr eine  
Starterbox mit vielen wichtigen  
Laborutensilien)

## ❖ Der Bundesverband der Pharmaziestudierenden in Deutschland e. V.



Der **Bundesverband der Pharmaziestudierenden in Deutschland e. V.** (BPhD) stellt die offizielle Vertretung aller Pharmaziestudierenden in Deutschland dar.

Der Verband vertritt die Interessen der Pharmaziestudierenden an den Universitäten und in der Öffentlichkeit. Mitglied im BPhD sind alle 22 **Fachschaften** der pharmazeutischen Institute Deutschlands. Dies bedeutet, dass jede\*r Pharmaziestudierende automatisch Teil des BPhD ist. Ver-

treten werden die Mitglieder durch den Vorstand des BPhD.

Die Vorstandsmitglieder werden auf den einmal im Semester stattfindenden **Bundesverbandstagungen** (BVT) gewählt. Diese Tagung wird reihum von einer anderen Fachschaft ausgerichtet.

Seit 2003 veranstaltet der BPhD einmal im Jahr eine Fortbildungsveranstaltung, das **PharmaWeekend**. Dabei handelt es sich um einen Kongress, der für alle Studierenden der Pharmazie im In- und Ausland angeboten wird.

Der BPhD ermöglicht auch zahlreiche Austauschprogramme. Nähere Informationen findet ihr im Internet unter: <http://www.bphd.de/>

## ❖ Der Förderverein Pharmazie

Dabei handelt es sich um einen gemeinnützigen eingetragenen Verein, der sich der Förderung der Pharmaziestudierenden und des Instituts für Pharmazie der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald widmet. Seine Mitglieder sind immatrikulierte Studierende, ehemalige Studierende, Mitarbeiter\*innen des Instituts sowie zahlreiche weitere Förderer.

Neben der Förderung besteht ihr Ziel darin, den Kontakt der Absolventen\*innen untereinander und zum Institut für Pharmazie über die Studienzeit hinaus aufrechtzuerhalten.

Um Mitglied zu werden, findet man auf der Homepage (<https://pharmazie.uni-greifswald.de/>) ein Aufnahmeformular.

## Einige eurer Wegbegleiter\*innen

### ❖ Unser lieber Studienberater: PD Dr. Gregor Radau



Dr. Radau ist für die Studienberatung zuständig. Bei Sorgen und Problemen rund ums Studium kannst du dich ganz vertrauensvoll an ihn wenden. Du erreichst ihn täglich von 9 bis 10 Uhr, nach Vereinbarung oder einfach auf gut Glück im Raum 111 des Instituts für Pharmazie.

Außerdem wird er euch im 3. Semester die organische Chemie praktisch und theoretisch näherbringen.

### Prof. Dr. rer. nat. Werner Weitschies

#### (Biopharmazie und Pharmazeutische Technologie)



Prof. Weitschies studierte Pharmazie in Berlin und ist seit Dezember 1998 in Greifswald Professor für Pharmazeutische Technologie. Ihm werdet ihr erst später im 4. Semester in der Arzneiformenlehre begegnen.

### ❖ Die Dozent\*innen des 1. Semesters

#### Prof. Dr. Carola Schulzke



Sie hält die Vorlesung zur „Allgemeinen und Anorganischen Chemie“. In der Allgemeinen Chemie sind die elementaren Grundlagen wie Atombau oder Bindungsarten Hauptbestandteil der Vorlesungen, wogegen in der Anorganischen Chemie mehr ins Detail gegangen wird und man euch die einzelnen Elemente der Hauptgruppen näherbringt. Es ist eine recht umfangreiche Stoffmenge, die aber gut zu bewältigen ist, wenn ihr immer schön am Ball bleibt. Das in dieser Veranstaltung erworbene Wissen dürft ihr in einer Abschlussklausur des ersten Semesters unter Beweis stellen.



### **Dr. Markus Karl Kindermann**

Dr. Kindermann und seine Assistent\*innen betreuen euch im Praktikum der „Qualitativen anorganischen Analyse“ und den dazugehörigen Seminaren im ersten Semester. Das chemische Praktikum wird euch im ersten Semester am meisten beschäftigen. Hier werdet ihr viele einzelne Reaktionen für die jeweiligen Elemente kennenlernen. Es werden während des Semesters auch zwei kleinere Testate und Kolloquien anstehen, die mit der richtigen Vorbereitung aber gut zu bewältigen sind. Wenn diese alle erfolgreich bestanden sind, ist das nächste Ziel das Bestehen der Abschlussklausur.



### **Prof. Dr. Uwe Schröder**

Prof. Dr. Uwe Schröder studierte von 1990-1995 Chemie an der Humboldt-Universität zu Berlin und promovierte dort in Physikalischer Chemie. Im Anschluss an die Promotion forschte er Stipendiat der Alexander-von-Humboldt Stiftung am Physical and Theoretical Chemistry Laboratory der Universität Oxford. Im Jahr 2007 habilitierte er an der Universität Greifswald und wurde im Jahr 2008 auf die W3-Professur für Nachhaltige Chemie und Energieforschung an die TU Braunschweig berufen, wo er ab 2015 das Institut für Ökologische und Nachhaltige Chemie leitete. Einen Ruf an die Universität Jena (2013) lehnte Herr Schröder ab, nahm jedoch im Jahr 2021 den Ruf auf die Professur „Biochemie V“ an die Universität Greifswald an, wo er seit dem 1.10. den Arbeitskreis Elektrobiologie aufbaut. Herr Schröder veröffentlichte über 170 Publikationen mit mehr als 17.000 Zitationen; er ist unter anderem Chefreditor des Journals *Frontiers in Energy Research* (Frontiers Media) und Board-Mitglied zahlreicher Zeitschriften



### **Dr. Ulrike Hanke**

Frau Dr. Hanke hat selbst Pharmazie in Greifswald studiert, machte anschließend ihr Diplom und promovierte in der Biopharmazie und Pharmazeutischen Technologie, im Arbeitskreis von Prof. Weitschies. Sie führt euch durch das Seminar „Pharmazeutische und medizinische Terminologie“ in welchem ihr elementare Vokabeln erlernt. Frau Dr. Hanke freut sich sehr über eine gute Mitarbeit und ihr werdet zudem selbst in einer kleinen Gruppe einen Vortrag halten dürfen. Das Seminar ist damit eine Vorbereitung auf das Praktikum der Arzneiformenlehre im vierten Semester.



### **Prof. Dr. Lutz Schweikhard**

Prof. Schweikhard wird die Physik-Vorlesung führen. Aufgelockert wird diese durch Experimente von Herrn Dipl.-Lehrer Gärtner. Da er immer im unteren Teil die Apparaturen aufbaut, sollte der Hörsaal durch den oberen Eingang betreten werden.



### **Dr. Nadin Schultze**

Frau Dr. Schultze hält die Vorlesungen der „Allgemeinen Biologie Teil II – Anatomie und Morphologie“ Für viele ist dies eine Vertiefung bzw. Erweiterung der bisherigen Biologie-Kenntnisse. Auch wenn ein Teil freitags bis 16 Uhr stattfindet, sollte man diesen ebenso besuchen, da beide Vorlesungen Grundlagen für die Praktika in den folgenden Semestern darstellen.

### **PD Dr. Thomas Schöpke**



Er hält im Sommersemester die Vorlesung „Systematik und Einführung in die Bestimmungsübungen“. Für seine ‚Vorlesung gibt es kein Skript im herkömmlichen Sinne, da ihr alle Folien und Bilder auf einer separaten Homepage finden werdet. Bei Fragen solltet ihr euch nach der Vorlesung an ihn wenden, da er extra für euch aus Berlin nach Greifswald kommt und unter der Woche nicht anzutreffen ist. In seiner Vorlesung werdet ihr zudem nützliche Tipps für die Pflanzenbestimmung bekommen und auch hier erwartet euch am Ende eine Abschlussklausur.

### **Prof. Dr. Katharina Anna Christin Schaufler, PhD**



Prof. Schaufler studierte Veterinärmedizin an der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Nach ihrer Approbation war sie Doktorantin und wissenschaftliche Mitarbeiterin. Seit Januar 2019 ist sie Juniorprofessorin am Institut für Pharmazie. Im Sommersemester wird sie euch bei den Bestimmungsübungen begleiten.

### **Dr. Christian Schulze**



Bei den Bestimmungsübungen und Exkursionen im Sommer wird Dr. Schulze euch viele interessante Pflanzen vorstellen. Auch werdet ihr im vierten Semester ihm nochmals im Praktikum der Pharmazeutischen Biologie 2 antreffen. Vorsicht Verwechslungsgefahr mit Frau Dr. Schultze!



### **Prof. Dr. Sebastian Günther**

Prof. Günther ist Leiter des Arbeitskreises Pharmazeutische Biologie. Von 1996 bis 2002 studierte er Pharmazie an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena. Er wird euch in der Vorlesung „Allgemeine Biologie Teil I – Zytologie und Genetik“ und den Exkursionen zur Pflanzenbestimmung begegnen.



### **Prof. Dr. rer. nat. Thomas Schweder (Pharmazeutische Biotechnologie)**

Ihn werdet ihr im ersten, zweiten und dritten Semester begegnen. Hier wird Prof. Dr. Schweder euch zahlreiche biologische Grundlagen auf den Gebieten der Genetik, Biochemie und Mikrobiologie näherbringen. Mitschreiben ist empfehlenswert denn auch hier wartet am Ende des zweiten und dritten Semesters je eine Abschlussklausur auf euch.



### **Prof. Dr. rer. nat. Andreas Link (Pharmazeutische/Medizinische Chemie) -geschäftsführender Direktor-**

Er ist der Leiter eures wichtigsten Praktikums im ersten Semester. Ihr dürft ihm in einem der Kolloquien einen Besuch abstatten und euer Wissen auf die Probe stellen, aber keine Angst dies wird euch durch seine lockere Art nicht wie eine mündliche Prüfung vorkommen.

Auch im zweiten Semester werdet ihr Prof. Dr. Link in der Vorlesung der Organischen Chemie erneut antreffen. Diese solltet ihr auf jeden Fall besuchen, denn dann könnt ihr mit den kleinen eingebauten Eselsbrücken im Skript viel mehr anfangen. Die Vorlesung ist ebenso vorbereitend auf das im dritten Semester anstehende Praktikum der organischen Chemie.

## Ein paar Worte zu ...

### ... den Vorlesungen:

Praktisch ist es jedem/jeder freigestellt, die angebotenen Veranstaltungen wahrzunehmen. Jede\*r sollte für sich alleine herausfinden, ob er/sie sich das notwendige Wissen im Selbststudium aneignet oder ob er/sie zu den Vorlesungen geht. Manche Vorlesungen sind von der Thematik her so trocken, dass es auch dem besten Rhetoriker nicht gelingen würde, Begeisterung im Auditorium zu entfachen. Außerdem ist es üblich, zu Beginn und zum Ende der Vorlesung als Zeichen der Begrüßung und zum Dank auf die Pulte zu klopfen.

Ein weiterer Punkt ist das Mitschreiben. Wer es von der Schule her gewöhnt ist, das komplette Tafelbild abzumalen, wird hier in arge Zeitnöte kommen. Zudem gibt es zu fast jeder Vorlesung ein Skript, welche meist im Moodle hochgeladen wird. Man sollte sich überlegen, ob es überhaupt nötig ist, alles abzuschreiben. Es bringt meistens mehr, zuzuhören und sich stichpunktartig Interessantes zu notieren. Da die meisten Professor\*innen nach einem bestimmten Lehrbuch lesen, holt man sich den Stoff aus diesen Büchern.

### ... den Seminaren:

Im Gegensatz zu den Vorlesungen ist hier die Anwesenheit **Pflicht!** Dies wird durch Unterschriftenlisten überprüft. Vom Aufbau her ist es jedoch eine Vorlesung mit dem Unterschied, dass zu einem Seminar eine Klausur geschrieben wird. Zudem ist ein Seminar aktiver, das bedeutet, es muss mitgearbeitet und mitgedacht werden. Man darf in höchstens 10% der Seminarstunden fehlen, also 1-2 Mal.

### ... den Praktika:

Im Praktikum müsst ihr selbst tätig werden. Auch hier ist die Anwesenheit **Pflicht**. Im ersten Semester müsst ihr euch erst mal mit der anorganischen, analytischen Chemie „rumschlagen“. Das bedeutet, Nachweise, Identitätsprüfungen, Reinheitsprüfungen und Analysen bearbeiten. Auch wenn in eurem Plan dieses Praktikum bis 17 Uhr ange-setzt ist, keine Angst, ihr könnt gehen, wenn ihr euer Tagespensum erfüllt habt. Auch bei den Praktika gilt: Am Ende steht eine Klausur an.

Was ihr für das erste Praktikum schon mal besorgen könnt:

- 1x Schreibheft (fester Einband, was dann als Laborjournal dient)  
*Hier dokumentiert ihr, wie ihr die Nachweise durchführt etc.*
- 1x Etiketten (ein Päckchen)  
*Nur nicht zu groß. Sie sollten auf ein Reagenzglas passen.*
- 1x wasserfester Stift  
*Nur nicht zu dick, ihr beschriftet die Etiketten & Fläschchen.*
- 1x kleines Spüli (Fit oder sonstiges zum Säubern)

## Kleine Klausuren-Übersicht für das 1. Semester

### Allgemeine und anorganische Chemie & Analytische Chemie

*Insgesamt 60 Fragen; jeweils 30 zur allgemeinen und anorganischen Chemie und zur anorganischen analytischen Chemie über 120 Minuten.*

*Abgefragt werden Inhalte aus der Vorlesung und dem Praktikum*



### Pharmazeutische und medizinische Terminologie

*Schriftliche Lateinklausur über 45 Minuten.*

### Pharmazeutische Biologie I

*Antestat. Ebenfalls ein Eingangstestat kurz vor Beginn des 2. Semesters.*

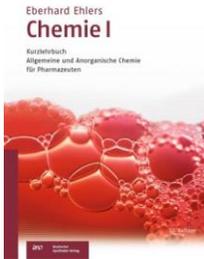
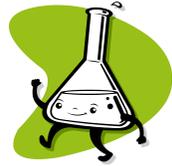
## Bücher ohne Ende – Ende ohne Bücher

Bei der Fülle des Stoffes, der einem um die Ohren fliegt, ist es unmöglich, erstens alles mitzuschreiben und zweitens alles vorgelesen zu bekommen. Es ist daher ratsam, dass eine oder andere Buch im Regal stehen zu haben. Welche Wege gibt es nun, an Bücher zu kommen? Zum einen gibt es eine Facebookgruppe (Bücherbörse Pharmazie Uni Greifswald) in der ältere Semester ihre gebrauchten Bücher anbieten. Zum anderen gibt es alle Bücher in der Universitätsbibliothek (UB). In der UB kannst du die Bücher durcharbeiten oder auch ausleihen. Sie befindet sich in direkter Nähe zum Institut. Die wichtigen Bücher für das erste Semester sind fast alle im Erdgeschoß gleich rechts neben der Treppe zu finden. Die dritte Variante ist natürlich das Kaufen. Damit du nicht blind in den Buchladen rennst und das erstbeste Buch kaufst, haben wir eine Liste mit Büchern, die von den Dozent\*innen genutzt und empfohlen werden, zusammengestellt.

Eine weitere Alternative zum Neukauf stellt unsere, zu Beginn jeden Semesters stattfindende, **Bücherbörse** dar. Hier könnt ihr gebrauchte Bücher von älteren Semestern zu fairen Preisen kaufen.

ABER: ihr braucht **nicht** alle aufgeführten Bücher. Am besten geht ihr mal in die Bibliothek und lest in die Bücher rein und entscheidet dann welche ihr euch zulegt.

# Allgemeine und anorganische Chemie



## Chemie 1. Kurzlehrbuch. Allgemeine und anorganische Chemie

von Eberhard Ehlers

**Broschiert** - Deutscher Apotheker Verlag, Stuttgart

**Erscheinungsjahr:** November 2016

**Auflage:** 10. Auflage

**ISBN:** 978-3-7692-6223-0

**48,00 €**

*HINWEIS: Im Paket mit dem folgenden Fragenband für 68,00 €.*

*ISBN: 978-3-7692-6702-0*

---

---

---



## Chemie I. Prüfungsfragen. Kommentierte Originalfragen bis Herbst 2017

von Eberhard Ehlers

**Broschiert** - Deutscher Apotheker Verlag, Stuttgart

**Erscheinungsjahr:** 2020

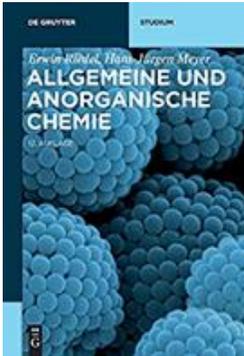
**ISBN:** 978-3-7692-7137-9

**42,00 €**

---

---

---



## Allgemeine und Anorganische Chemie

von Erwin Riedel, Christoph Janiak

**Gebundene Ausgabe** – de Gruyter Verlag

**Erscheinungsjahr:** 2018

**Auflage:** 12. Auflage

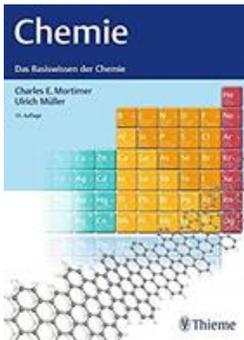
**ISBN:** 3110583941

**44,95 €**

---

---

---



## Chemie

von Charles E. Mortimer, Ulrich Müller

**Broschiert** – Thieme Verlag, Stuttgart

**Erscheinungsjahr:** 2019

**Auflage:** 13. Auflage

**ISBN:** 978-3-13-484312-5

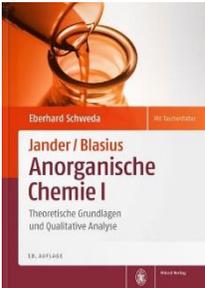
**71,99 €**

---

---

---

## Analytische Chemie



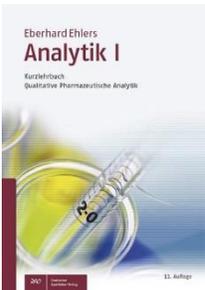
**Jander/Blasius. Anorganische Chemie I. Einführung & Qualitative Analyse**  
von Eberhard Schweda

**Gebundene Ausgabe** – S. Hirzel Verlag, Stuttgart  
**Erscheinungsjahr:** September 2016  
**Auflage:** 19. Auflage  
**ISBN:** 978-3-7776-3009-0  
**49,00 €**

---

---

---



**Analytik I. Kurzlehrbuch. Qualitative Pharmazeutische Analytik**  
von Eberhard Ehlers

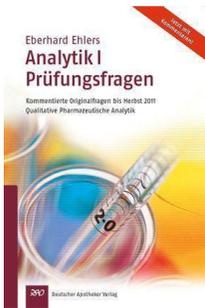
**Broschiert** – Deutscher Apotheker Verlag, Stuttgart  
**Erscheinungsjahr:** Juli 2018  
**Auflage:** 11. Auflage  
**ISBN:** 978-3-7692-6968-0  
**42,00 €**

*HINWEIS: Im Paket mit dem folgenden Fragenband für 58,00 €.*  
**ISBN:** 978-3-7692-5910-0

---

---

---



**Analytik I Prüfungsfragen. Kommentierte Originalfragen bis Herbst 2011**

von Eberhard Ehlers

**Broschiert** – Deutscher Apotheker Verlag, Stuttgart

**Erscheinungsjahr:** 2012

**ISBN:** 978-3-7692-5773-1

**36,00 €**

---

---

---



**Arbeitsbuch. Qualitative anorganische Analyse. für Pharmazie- und Chemiestudenten**

von Dirk Häfner

**Broschiert** – Govi-Verlag

**Erscheinungsjahr:** 2017

**Auflage:** 6. Auflage

**ISBN:** 978-3-7741-1365-7

**29,90 €**

---

---

---



**Physik. Kurzlehrbuch und Prüfungsfragen für Pharmazeuten. Mit Kommentaren**

von Andreas Barth

**Broschiert** – Deutscher Apotheker Verlag, Stuttgart

**Erscheinungsjahr:** 2011

**Auflage:** 9. Auflage

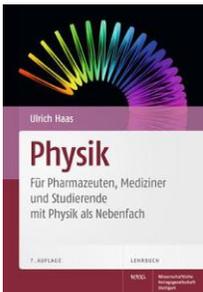
**ISBN:** 978-3-7692-5216-3

**32,80 €**

---

---

---



**Physik. Für Pharmazeuten, Mediziner und Studierende mit Physik als Nebenfach**

von Ulrich Haas

**Broschiert** - Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

**Erscheinungsjahr:** 2011

**Auflage:** 7. Auflage

**ISBN:** 978-3804725539

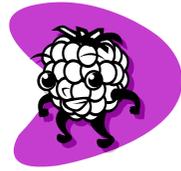
**52,80 €**

---

---

---

## ❖ Biologie



### Pharmazeutische Biologie 1. Grundlagen für Studium und Praxis

von Ernst Reinhard u. a.

**Gebundene Ausgabe** – Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

**Erscheinungsjahr:** 2016

**Auflage:** 8. Auflage

**ISBN:** 978-3-8047-3261-2

**76,00 €**

---

---

---



### Pharmazeutische Biologie kompakt. Grundlagen/ Systematik/Humanbiologie

von Eckhard Leistner, Siegmund-Walter Breckle

**Gebundene Ausgabe** – Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

**Erscheinungsjahr:** 2013

**Auflage:** 8. Auflage

**ISBN:** 978-3-8047-3031-1

**62,00 €**

---

---



## **Anatomie und Histologie der Samenpflanzen**

von Stahl-Biskup/Reichling

**Gebundene Ausgabe**- Deutscher Apotheker Verlag

**Erscheinungsjahr:** 2015

**Auflage:** 4. Auflage

**ISBN:** 978-3-7692-6118-9

26,80€

---

---



## **Exkursionsflora von Deutschland. Gefäßpflanzen: Grundband**

von Werner Rothmaler, Eckehart J. Jäger

**Gebundene Ausgabe** – Spektrum Akademischer Verlag

**Erscheinungsjahr:** November 2016

**Auflage:** 21. Auflage

**ISBN:** 978-3-662-49707-4

**39,99 €**

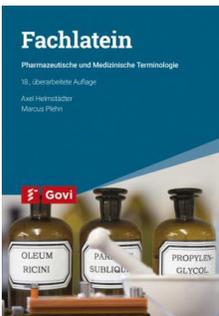
*Hinweis: Für die Bestimmungsübungen ist der Atlasband auch sehr hilfreich!*

**ISBN: 978-3-662-49709-8; 37,99 €**

---

---

## ❖ **Terminologie**



## **Fachlatein**

von Karl-Heinz Schulz, Axel Helmstädter

**Broschiert:** Govi-Verlag

**Erscheinungsjahr:** 2015

**Auflage:** 17. Auflage

**ISBN:** 978-3-7741-1289-6

**23,90 €**

---

## LEBEN und FREIZEIT in Greifswald

### **... im Winter:**

In dieser kalten Jahreszeit gibt es viele Möglichkeiten, euch aufzuwärmen. So könnt ihr Ende November über den traditionellen Greifswalder Weihnachtsmarkt schlendern, Glühwein schlürfen und z. B. Mutzen essen. Und wenn ihr bis dahin noch nicht alle Geschenke für das Weihnachtsfest zusammen habt, gibt es das Adventsshopping, bei dem ihr auch Sonntag noch das ein oder andere Geschenk abstauben könnt, oder aber auch das Mitternachtsshopping, wo für euch sogar noch in der Nacht die Ladentüren offenstehen.

### **... im Sommer:**

Die Sonne lacht, die Temperaturen klettern in die Höhe und ihr sitzt in der warmen Stube und wisst nicht wohin?! Nicht in Greifswald, denn hier habt ihr die Karibik im Norden Europas direkt vor der Tür: die Ostsee. Ob in Eldena, Lubmin oder Wieck überall könnt ihr euch mit dem Badetuch an den Strand legen, die Sonne genießen, euch eine kühle Brise um die Nase wehen lassen oder einfach zur Abkühlung in den Greifswalder Bodden springen. Schaut auch gerne mal im Arboretum oder dem Botanischen Garten vorbei. Dort gibt es vieles zu sehen und einige schattige Plätzchen.

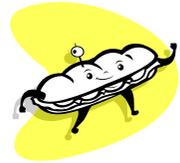


### **... zu jeder Zeit:**

Für eine unvergessliche Studienzeit sind Bars und Clubs natürlich unerlässlich, daher gibt es in Greifswald natürlich viele verschiedene Orte, an denen ihr die Nacht zum Tag machen könnt, etwas Schönes mit lieben Freunden und Familie essen könnt oder man sich einfach mal zusammen setzen kann, um beispielsweise einen Cocktail zu schlürfen. Da die Vielfalt so groß ist, werden hier nur einige ausgewählte genannt, aber wenn ihr mehr Informationen über alle Einrichtungen haben wollt, schaut doch einfach ins Netz unter [www.meine-stadt.de](http://www.meine-stadt.de) oder fragt einfach erprobte Greifswalder Partygänger.



## ★ Restaurants



**L'Osteria** mit Pizza, Pasta und Salaten ist für jeden was dabei  
Anklamer Str. 108

**Taj Mahal** hier gibt es indische Spezialitäten à la carte oder vom Buffet; Lieferservice  
Anklamer Straße 8-9

**San Remo** Pizzeria & Spaghetteria mit Lieferservice  
Lange Reihe 61

**Shanghai** hier werden Asiatische Gerichte, sowie Buffet mit Sushi angeboten. Im Sommer kann man von der Terrasse den Blick auf den Hafen genießen  
Hafenstraße 32A

**Peter Pane** dort gibt es mit großartigen Burgern, leckeren Fritten und vielen kühlen Cocktails alles was es für einen schönen Abend braucht

## ★ Clubs

**Mensaclub:** Jeden hat Samstag ab 22.00 Uhr geöffnet, hier könnt ihr oben zu aktueller Partymusik und unten zu unterschiedlicher Musik abendlich rotierend von R'n'B bis Rock, Pop und Techno abtanzen.  
Einlasskosten: 3,00 €  
Homepage: [www.mensaclub.de](http://www.mensaclub.de)  
Am Schießwall 1-4

**Die Geokeller:** Freitags ab 22.00 Uhr kann man in beiden Kellern zu verschiedenen Themen, wie zum Beispiel Indie/Elektro oder Punk/Rock/Beats abtanzen.  
Einlasskosten 2,00 €  
Homepage: [www.geokeller.de](http://www.geokeller.de)  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 16



**Kiste:** Immer am Mittwoch bis 23.00 Uhr könnt ihr kostenlos in die Kiste kommen. Ein wenig alternativ angehauchtes Ambiente erwartet euch und lädt ein zum Tanzen.  
Einlasskosten: 2,00 €  
Homepage: [www.kistehgw.de](http://www.kistehgw.de)  
Makarenkostraße 49

**Club 9** Dienstag und Samstag kann man hier ab 22.00 Uhr zu verschiedenen Musikrichtungen die Hüften schwingen.  
Homepage: [www.club-9.de](http://www.club-9.de)  
Rubenowstraße 4

**Rosa** hier gibt es vor allem elektronische Musik auf die Ohren  
ab 0.00 Uhr kann hier gefeiert werden.  
Bahnhofstrasse 44

Außerdem noch sehr zu empfehlen: **BT 22** (Brandteichstraße 22)!

★ **Bars**

**DomBurg:** Sehr zentral, gegenüber vom Dom gelegen befindet sich diese Bar. Hier können in gemütlicher Atmosphäre Cocktails geschlürft und Shisha geraucht werden.  
Domstraße 21 **Happy Hour: 18<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup>**

**Mitt'n Drin:** Die älteste Cocktailbar Greifswalds lockt mit ausgefallenen Drinks wie „Adams Apfel“ oder dem alkoholfreien „Big Boss“. Die Wahl des richtigen Cocktails ist nicht leicht. Gäste können zwischen 300 gemixten Getränken auswählen. Ob farbenfroh, klassisch oder selbst kreiert.  
Domstraße 53 **Happy Hour: 19<sup>00</sup> - 21<sup>00</sup>**

**CoMix:** Eine Einteilung der Bar in zwei Etagen berücksichtigt sowohl die Bedürfnisse der Raucher, als auch die der Nichtraucher. Gäste dürfen sich auf einen Mix aus Rock, Black Music, Pop und Lounge freuen.  
Steinbeckerstraße 30 **Happy Hour: 19<sup>00</sup> - 21<sup>00</sup>**

**Falle** Eine urige Studentenkneipe, die immer gut besucht ist und in der kräftig geraucht wird. Sie hat 365 Tage im Jahr für euch geöffnet



## Glossar

<b>A-Analyse</b>	Wenn du diese bekommst, weißt du, dass zuvor etwas schiefgelaufen sein muss.
<b>Abklausur</b>	Alptraubehafteter Zustand zum Üben des „Kreuzchensetzens“ in Vorbereitung auf das erste Staatsexamen.
<b>Antestat</b>	Mit dieser Klausur erlangst du einen Praktikumsplatz. Qualitativ meist schwerer als die Abklausur. Du wirst Dinge gefragt, die du erst im Praktikum lernst.
<b>AStA</b>	Kurzform von Allgemeiner Studierendenausschuss, kümmert sich als Dachverband der EMAU um studentische Angelegenheiten aller Art.
<b>BYOF</b>	= Bring Your Own Food, auf studentischen Partys wird euch eher BYOB (Bring Your Own Booze) begegnen, was so viel bedeutet, wie bringt euern Schnaps selbst mit
<b>c. t.</b>	cum tempore = lat. mit Zeit (ungleich s. t.) Das heißt, es wird mit viertelstündiger Verspätung begonnen. Beispiel: 8.00 Uhr c. t., die Veranstaltung beginnt doch erst um 8.15 Uhr, also weiterschlafen.
<b>Eldena/Wieck</b>	Naherholungsgebiet für gestresste Studierende.
<b>Ersti-Taufe</b>	Ultimative Pharmazeut*innentaufe oder einfach ausgedrückt: Saufgelage mit Showeinlage und freiem Eintritt für alle Erstis.
<b>Freizeit</b>	Altertümliches Wort für unnützlich verbrachte Zeit, die genaue Bedeutung ging in grauer Vorzeit verloren. Laut BGA gehörte Freizeit zu den potenziellen Drogen.
<b>Fritten</b>	Mit ihnen bekommst du es im zweiten Semester zu tun, leider ohne Ketchup oder Majo.
<b>Mensakarte</b>	Zum Essen in der Mensa wichtiger als Messer und Gabel.
<b>Hörsaal</b>	Hier erfährst du den neusten Tratsch aus deinem Semester und lernst gleichzeitig noch etwas in der Vorlesung.

<b>Lubmin</b>	Strahlendes Erholungsgebiet für Studierende mit etwas mehr Zeit, wird aber eher im Sommer aufgesucht.
<b>Kittel</b>	Zu Beginn meist weiße Schutzbekleidung, wird aber mit fortschreitendem Semester immer bunter und zum Ende hin von Löchern unterbrochen.
<b>Kiste</b>	DER Ort für Partys, nicht nur zum Ende des Semesters.
<b>Kolloquium</b>	Eigentlich ist dies ein Gespräch unter Fachleuten, es verläuft jedoch meist sehr einseitig. Sollte ein/e Student*in beteiligt sein, handelt es sich um eine Art Leistungsnachweis.
<b>Kreuzen</b>	Dies üben Pharmazeut*innen wie Segler, um voranzukommen.
<b>Mensa</b>	Ort der Begegnung und Entspannung.
<b>Moin</b>	Norddeutsche Begrüßungsformel, die so viel bedeutet wie: „N Guten!“ Daher kann man es zu jeder Tages- und Nachtzeit verwenden.
<b>PD</b>	Kurzform für Privatdozent*in, also ein/e Angestellte/r der Universität, der/die auch in der Forschung tätig ist und Vorlesungen hält.
<b>H- und P-Sätze</b>	An die solltest du dich halten, damit nichts ins Auge, in die Hose oder gar in die Luft geht.
<b>Schein</b>	Papier, Format meistens DIN A5, versehen mit Siegel und Autogramm, von geringem Materialwert, Souvenir der Studierenden bzw. Beweis des erfolgreichen Überlebens.
<b>s. t.</b>	sine tempore = lat. ohne Zeit (ungleich c. t.) Das heißt, es wird ohne viertelstündige Verspätung begonnen.
<b>Tutor*in</b>	Jemand, der/die was weiß und danach auch gefragt werden kann, unerlässlich für jede Erstsemesterwoche, zum Fragenbombardement geeignet.

## Wichtige Adressen in Greifswald

<b>ASTA</b>	Allgemeiner Studierendenausschuss Friedrich-Löffler-Straße 28; Tel. 8617-50 Öffnungszeiten: Mo - Do: 10:00 - 16:00 Uhr; Fr: 10:00 -14:00 Uhr <a href="mailto:asta@uni-greifswald.de">asta@uni-greifswald.de</a>
<b>BAföG</b>	Amt für Ausbildungsförderung Mensa am Schießwall 1-4; Tel. 861740 Öffnungszeiten: siehe Wohnen → möglichst schnell den Antrag einreichen, denn die Bearbeitung dauert einige Zeit und Geld gibt es erst ab dem Antragsdatum BAföG-Empfänger bekommen bei der Telekom einen Sozialtarif und können sich vom Rundfunkbeitrag befreien lassen.
<b>Wohnen</b>	Studierendenwerk, Abteilung Studentisches Wohnen Mensa am Schießwall 1-4; Tel. 861730 Öffnungszeiten: Mo: 10.30 - 12 Uhr; Di:10.30 - 12.00/14.00 - 17.00 Uhr Do: 10.30 - 12.00/14.00 - 16.00 Uhr Mi + Fr: geschlossen (Infotheke täglich geöffnet) → mit viel Glück bekommt ihr noch ein Zimmer
<b>Einwohnermeldeamt</b>	Markt 15; Tel. 85364101 Öffnungszeiten: Di - Fr: 9 - 12 Uhr; zusätzlich Di: 14 – 18 Uhr und Do: 14 - 16 Uhr → Denk daran, man muss sich innerhalb von 14 Tagen ummelden!
<b>Studienberatung</b>	Allgemeine Studienberatung Rubenowstraße 2; Tel. 86-1293 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 9-11.30 Uhr; zusätzlich Mo: 13 - 16 Uhr, Di: 13 – 17 Uhr, Mi: 11 – 14 Uhr und Do: 13 – 16 Uhr <a href="mailto:zsb@uni-greifswald.de">zsb@uni-greifswald.de</a>

## Checkliste für den Unistart

- Beim Einwohnermeldeamt umgemeldet
- Im Studierendensekretariat die Adresse geändert
- BAföG beantragt
- Rundfunkbeitrag-Befreiung abgeschickt
- Telefon/Internet angemeldet
- Mensakarte aufgeladen
- Fahrrad besorgt
- Kittel + Schutzbrille vom FSR bekommen
- In der Unibibliothek angemeldet
- Bücher gekauft
- Hochschulportkurs ausgesucht und angemeldet

## Notizen

---

---

---

---

---

---

---

*Wenn es jetzt noch Fragen gibt, schreibt uns doch einfach an!  
fsrpharmazie@uni-greifswald.de*



## DPHG

## Scheele-Gesellschaft

### Was ist die Scheele-Gesellschaft?

Die Scheele-Gesellschaft ist die Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern der Deutschen Pharmazeutischen Gesellschaft (DPHG).

Sie wurde 1948 auf Initiative von Prof. Dr. Johannes Valentin (Greifswald) gegründet und ist die wissenschaftliche Gesellschaft der deutschen Pharmazie in unserem Bundesland.

Die Scheele-Gesellschaft versteht sich als Mittler und Bindeglied zwischen der wissenschaftlichen Pharmazie und der pharmazeutischen Praxis.

### Was tut die Scheele-Gesellschaft?

Die Scheele-Gesellschaft mit ihren fast 500 Mitgliedern organisiert – gemeinsam mit der Apothekerkammer und dem Apothekerverband Mecklenburg-Vorpommern – traditionell jährlich eine attraktive Arbeits- und Fortbildungsveranstaltung mit thematischen Schwerpunkten aus verschiedenen pharmazeutischen Fachgebieten an wechselnden Orten im Land unter dem Logo Scheele-Tagung/Apothekertag Mecklenburg-Vorpommern.

Die Vortragsveranstaltungen ermöglichen allen Mitgliedern den Austausch wissenschaftlicher Ergebnisse und den unmittelbaren Kontakt zu aktuellen Trends und zum wissenschaftlichen Fortschritt, ohne den eine sinnvolle Praxis nicht möglich ist.

Die Scheele-Gesellschaft vertritt die wissenschaftlichen Interessen aller Pharmazeuten und diskutiert ebenso öffentlich standes- und wissenschaftspolitische Fragen.

Die Scheele-Gesellschaft fördert den Berufsnachwuchs und ermöglicht jährlich 25 Studenten eine kostenfreie Teilnahme an der Scheele-Tagung (Pharmaziepraktikanten im 3. Studienabschnitt werden die Tagungsgebühren erlassen).

Mitglieder (Mitgliedsbeitrag: 75 €, Studierende & Doktoranden: 30 €, Senioren: 35 €, jeweils pro Jahr) werden persönlich zu den Veranstaltungen der Scheele-Gesellschaft eingeladen. Sie erhalten die Zeitschrift „Pharmakon“, die nicht nur über das aktuelle Geschehen in der DPhG, sondern auch über aktuelle Trends in der Wissenschaft und neue Arzneimittel berichtet.

Mitglieder erhalten das wissenschaftliche Publikationsorgan der DPhG „Archiv der Pharmazie, International Journal of Pharmaceutical and Medicinal Chemistry“ mit Originalbeiträgen aus allen Bereichen der Pharmazie zu einem stark ermäßigten Mitgliederpreis.

### Wer kann Mitglied werden?

Als ordentliches/studentisches Mitglied: Jeder, der sich für die Ziele der Gesellschaft interessiert und ein entsprechendes naturwissenschaftliches oder medizinisches Studium wahrnimmt oder abgeschlossen hat. Auch nach dem Studium und Wechsel des Kammerbezirks kann man Mitglied bleiben und trifft sich auf den Tagungen mit ehemaligen Kommilitonen, wobei der beliebte Gesellschaftsabend ausreichend Gelegenheit zur Unterhaltung und zum geselligen Beisammensein gibt.



#### Neugierig gewordene Studenten erhalten weitere Informationen bei:

Prof. Dr. Christoph Ritter

Vorsitzender der Scheele-Gesellschaft

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Institut für Pharmazie, F.-L.-Jahn-Straße 17, 17489 Greifswald

E-Mail: [ritter@uni-greifswald.de](mailto:ritter@uni-greifswald.de)